

Frühling

Benjamin Schneider

Bossa (♩ = 150)

A

Bm⁷ Bm⁶ Gmaj⁷/B Bm

Frei wie ein Vo - gel — fliegst du durch die Lüf - te — wie

Gmaj⁷ Em⁹ A¹³

Früh - ling — Lab - dab - da - dab - da —

Bm⁷ Bm⁶ Gmaj⁷/B Bm

Lei - se und seicht — haucht der fri - sche Wind — wie

Gmaj⁷ Em⁹ A¹³

Früh - ling — ü - ber die ge - spann - ten Flü - gel —

B

Gm⁹ C¹³ Fmaj⁷

Ruhig glei - test du — im - mer hö - her — bis hoch hi - naus

Bbm⁶ A⁷(b13) Dm⁹

in die wei - ten war - men Wol - ken am Him - mel —

Gm⁹ C¹³ Fmaj⁷

Sanft schwebst du krei - send in der wun - der - ba - ren Ther - mik am wei - ten,

Bbm⁶ A⁷(b13) Dm⁹

wei - ten blau - en Him - mel — der Son - ne ent - ge - gen —

Solos on A B - on cue A'

A'

Bm⁷ Bm⁶ Gmaj⁷/B Bm

Frei wie der Früh - ling — fliegst du durch die Lüf - te —

Frühling

Gmaj⁷ Em⁹ A¹³

weit ganz weit fort wie das fri - sche Laub

Bm⁷ Bm⁶ Gmaj⁷/B Bm

Leicht und ver - spielt tau - melnd vor Be - gei - ster - ung wild

Gmaj⁷ Em⁹ A¹³

ja - gend durch das rau - schen - de Blau.

D. S. al Coda

C Gm⁷ Am⁷ Dm⁹ Bbmaj⁷/D

Warm brei - ten sich tän - zelnd Son - nen - strah - len

Gm⁷ Am⁷ Dm⁹ Bbmaj⁷/D

ü - ber die ge - spann - ten Flü - gel zö - gernd

Gm⁷ Am⁷ Dm⁹ Bbmaj⁷/D

wie Früh - ling er - wacht du lang - sam

Gm⁷ Am⁷ Dmaj⁹

aus ei - nem schwe - ben - den Traum.

D Gm⁷ Am⁷ D(add9)

Schüch - ter - ne Son - nen - strah - len be - rüh - ren flüs - ternd dei nen Rü - cken die

Gm⁷ Am⁷ D(add9)

Ar - me weit aus - ge - brei - tet, mit ei - nem lei - sen Lächeln blin - zelnd

Gm⁷ Am⁷ Dmaj⁹

Früh - ling Früh - ling